Preußische Gesetzsammlung

1933

Ausgegeben zu Berlin, den 7. November 1933

Nr. 70

Tag	Suguiti	Sette
24, 10, 33,	Geset über die Dienst- und Bersorgungsbezüge der Inhaber vereinigter Schul- und Kirchenämter Erste Berordnung zur Anderung des Berzeichnisse der Wasserläufe erster Ordnung	994
26, 10, 33,	Zweiter Nachtrag zur Gebührenordnung der Aberwachungsausschüffe für die Genehmigung zur Kennzeichnung von Eiern und für die Aberwachung der Kennzeichnungsberechtigten vom 1. Juli 1932 in der Kassung des Ersten Nachtrags vom 24. April 1933	398
	achung der nach dem Gesetze vom 10. April 1872 durch die Regierungsamtsblätter veröffentlichten Erlasse, Urkunden usw	399

(Rr. 14022.) Geset über die Dienst= und Bersorgungsbezüge der Inhaber vereinigter Schul= und Rirchenämter. Bom 28. Ottober 1933.

Das Staatsministerium hat das folgende Gesetz beschlossen:

Einziger Paragraph.

Die Dienst= und Versorgungsbezüge der Inhaber vereinigter Schul= und Kirchenämter werden auf Grund des § 61 im Kapitel X Abschnitt 6 des Reichsgesetzes zur Anderung von Vorsschriften auf dem Gebiete des allgemeinen Beamten=, des Besoldungs= und des Versorgungsrechts vom 30. Juni 1933 (Reichsgesetzl. I S. 433) dahin geregelt, daß für die Zeit vom 1. April 1920 bis 30. September 1927 die Vorschriften des § 16 des Volksschullehrer=Diensteinkommensgesetzes

vom $\frac{17. \text{ Dezember } 1920 \text{ (Gesetssamml. S. } 623)}{1. \text{ Januar } 1925 \text{ (Gesetssamml. S. } 17)}$ und für die Zeit vom 1. Oktober 1927 ab die Vorschriften des § 18 des Volksschullehrer-Besoldungsgesetzt vom 1. Mai 1928 (Gesetssamml. S. 125) in Geltung bleiben.

Berlin, den 28. Oftober 1933.

(Siegel.)

Das Preußische Staatsministerium. Göring. Popiţ. Rust.

A. das Gebiet außerbalb ber Ringbahn mit

Das vorstehende, vom Preußischen Staatsministerium beschlossene Gesetz wird hiermit verkündet.

Berlin, den 28. Oftober 1933.

od agrand schling din schlicher als Für den Reichskanzler:

Der Preußische Ministerpräsident.

Göring.

Bergstraße, die Rieler Etraße, die Edsluffraße, die Mardelsfraße, die Lauben-

(Nr. 14023.) Erste Verordnung zur Anderung bes Verzeichnisses der Wasserläuse erster Ordnung. Bom 24. Ottober 1933.

Auf Erund des § 3 Abf. 1 des Preußischen Wassergesetzes vom 7. April 1913 (Gesetzsamml. S. 53) in der Fassung des Artikels 1 des Gesetzes zur Anderung von Gesetzen über Wasser- und Bodenkulturangelegenheiten vom 25. Juli 1933 (Gesetzsamml. S. 274) wird genehmigt, daß in das Verzeichnis der Wasserläufe erster Ordnung unter Abschnitt II "Künstliche Wasserläuse" folgender Wasserlauf aufgenommen wird:

Bezeichnung des Wasserlaufs	Endpunkte des Wasserlaufs		
Küftenkanal (in Ausführung)	Olbenburgische Grenze bei Sedelsberg	Dortmund—Ems-Kanal	
	ende und Eterforgungsbeginge von den einem Generalle von einer eine Eterforgungsbeginge von eines eine	entered of the state of the sta	

Berlin, den 24. Oktober 1933. And Angele and and analystichande analystichande and analystichande and analystichande and analystichande analystichande

(Siegel.)

Das Preußische Staatsministerium.
Söring. Darré.

(Rr. 14024.) Erfte Berordnung über Wohnfiedlungsgebiete. Bom 4. November 1933.

Auf Grund der §§ 1, 14 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten vom 22. September 1933 (Reichsgesetzl. I S. 659) wird folgendes bestimmt:

I. Zu Wohnsiedlungsgebieten im Sinne des § 1 des Gesetzes über die Aufschließung von Wohnsiedlungsgebieten vom 22. September 1933 (Reichsgesetzbl. I S. 659) erklären wir

1. aus dem Gebiete der Stadtgemeinde Berlin

A. das Gebiet außerhalb der Ringbahn mit Ausnahme:

a) des im Verwaltungsbezirk Spandau gelegenen Gebiets, das umgrenzt wird durch

die Götelstraße, die Straßburger Straße, die Diedenhosener Straße, die Habel, den Askanierring, die Fehrbelliner Straße, die Blumenstraße, die Feldstraße, die Moltkestraße, den Askanierring, das Potsdamer Tor, die Kloskerstraße, die Wihelmstraße, die Melanchthonstraße und die nördliche und östliche Grenze des Südparkeß;

b) des in den Verwaltungsbezirken Wilmersdorf, Schöneberg und Steglitz gelegenen Gebiets, das umgrenzt wird durch

die Ringbahn, die Wannseebahn, die Rubensstraße, die Thorwaldsenstraße, die Bergstraße, die Kieler Straße, die Schloßstraße, die Marckelstraße, die Laubensheimer Straße, die Niederwaldstraße, die Rüdesheimer Straße und die Aßsmannshauser Straße;

c) des im Verwaltungsbezirk Treptow gelegenen Gebiets, das umgrenzt wird durch

den Teltowkanal, die Spree, die Verlängerung der Straße 1, die Straße 1, die Rummelsburger Straße, die Straße An der Wulheide, die Parkstraße, die Wasserstraße, die Britzer Straße, die Grünauer Straße, die Bahnsstraße, den Sternplatz und die Südostallee;

d) des im Verwaltungsbezirk Köpenick gelegenen Gebiets, das begrenzt wird durch

die Eisenbahn, die Waldstraße, die Kaiser-Wilhelm-, Kaiserin-Auguste-Viktoria-, Friedrichshagener Straße, Bahnhof-, Lindenstraße, Kurfürstenallee, Annenallee, Biesdorfer Straße, Kaiser-Wilhelm-Straße, Bahnhofstraße, serner die Mahls-dorfer Straße, Kleinschewskh-, Amselstraße, Straße Unter den Birken, Genovevastraße und die Dauerwaldgrenze bis zur Eisenbahn,

ferner des Gebiets, das begrenzt wird durch

die Flemming-, die Oberspreestraße, die Westendstraße, die Rudower, die Adlershoser, die Glienicker, die Grünauer Straße, den Bollkropfgraben und die Dahme, die Charlotten-, Elisabeth-, Dorotheen-, Müggelheimer-, Wendenschloß-, Landjägerstraße und den Kießgraben sowie den Frauentog und die Dahme.

Als Wohnsiedlungsgebiet gilt nicht die Altstadtinsel Köpenicks.

B. folgende Gebiete innerhalb der Ringbahn: mondent aid

- a) das in den Berwaltungsbezirken Tempelhof und Neukölln gelegene Gebiet, das begrenzt wird durch die Ringbahn, die Berliner Straße, die Berwaltungsbezirksgrenze zwischen Kreuzberg und Tempelhof, die Berwaltungsbezirksgrenze zwischen Kreuzberg und Neukölln, die verlängerte Fontanestraße, die Flughafen- und die Oderstraße;
- b) das im Verwaltungsbezirk Charlottenburg gelegene Gebiet, das begrenzt wird durch die Ringbahn, den Verbindungskanal, die Kaiserin-Augusta-Allee, die Gopkowskh-, die Helmholk-, die Dovestraße, die Spree, die Straße An der Schloßbrücke, die Spandauer Straße und den Spandauer Berg.

Soweit die Abgrenzungen durch Straßen bezeichnet werden, ist darunter jeweils die Straßenmitte zu verstehen.

2. aus dem Regierungsbezirke Potsdam und zwar

- a) aus dem Landkreise Angermünde: Gutsbezirk Schorsheide, Anteil Kreis Angermünde (Oberförsterei Grimnitz),
- b) aus dem Landfreise Templin: Gutsbezirk Schorsheide, Anteil Kreis Templin (Oberförstereien Reiersdorf und Zehdenick),

ferner

- c) die Landkreise: Beeskow-Storkow, Teltow, Zauch-Belzig, Osthavelland, Niederbarnim, Oberbarnim,
- d) die Stadtfreise: Brandenburg, Eberswalde, Potsdam, Rathenow und Wittenberge;

3. aus bem Regierungsbezirke Schleswig und zwar

a) aus dem Kreise Pinneberg die Landgemeinden:

Landgemeinden: Appen

Bevern

Bilsen

Bokholt=Hanredder

Holm de grand to al early and each Bönningstedt Klein Nordende Borftel Bullenfuhlen Rölln=Reisit Rummerfeld Egenbüttel Langeln Ellerbet Lofftedt man and mod Ellerhoop Moorrege Friedrichsgabe Brisdorf Garstedt Quidborn Groß Nordende Rellingen Hainholz Schenefeld Salftenbot Hasloh Seeth-Etholt Tanastedt Seede Tornesch Heidgraben Winzeldorf and della and romal Seist Hemdingen

die Stadtgemeinden:

Barmstedt Elmshorn Vinneberg Wedel

b) aus dem Kreise Segeberg

die Landgemeinden:

Kisdorf and and and and an and a Albestohe Management Nahe truerned and teideid enangt Elleran sid andodprish sid chand Nüten Müten Sötberg den produced Sülfeld was madeling oppositely Haffelbusch Forstgutsbezirk Tönningstedt and dru suchdaus? Henstedt Itiftedt Ulzburg Wakendorf I Raltenfirchen Wakendorf II Rampen Raphude

die Stadtgemeinden:

Bad Segeberg

Bad Bramstedt

c) aus dem Kreise Stormarn

die Landgemeinden:

Alhrensburg
Alhrensfelde
Bargfeld=Stegen
Bargteheide
Barkhorft
Barsbüttel
Bergftedt
Billstedt
Braak
Bramfeld
Bünningsstedt
Delingsdorf
Duvenstedt
Eichede
Elmenhorst

Fischbek
Glashütte
Glinde
Grande
Grönwohld
Großensee
Hamfelde
Hammoor
Harksheide
Haniahorst

Havighorst b. Billstedt

Hohenfelde Hoisbüttel Hoisdorf Hummelsbüttel Kersbek Tremsbüttel

Rohlfshagen Klein Hansdorf Rümpel Röthel Aronshorst Safel Langelohe Schönningstedt Lasbet Siet Lemfahl-Mellingftedt Sprenge Lohbrügge Stapelfeld Steilshoop Lütjensee Stellau Meilsdorf Stemwarde Mollhagen Tanastedt Merit Mienwohld Timmerhorn Todendorf Detjendorf

Trittau Babendorf Wellingsbüttel Bölit Poppenbüttel Willinghusen Wilstedt Rahlstedt Rausdorf Withave Wulksfelde Reinbek H. Ar. I bes Gebührentarifs zu ber Gebi

1) aus dem Kreise Herzogtum Lauenburg

die Landgemeinden:

Oft Steinbek

Sohenhorn School Aumühle=Billenkamp

Börnsen Kröppelshagen-Fahrendorf

Rothenbek Brunftorf

Sachsenwald Gutsbezirk Daffendorf

Schnakenbek Düneberg

Wentorf b. Renbek Escheburg

Grünhof=Tesperhude Wohltorf Worth Hamfelde Hamwarde

ferner

(Giegel.)

e) die Stadtkreise: Altona und Wandsbek. 2 2 200 annie mi wallelie ist (o

II. Zuständige Behörde im Sinne des § 4 Abs. 3 des Gesetzes vom 22. September 1933 (Reichsgesethl. I S. 659) ift der Landrat — in Stadtfreisen der Oberbürgermeister — des Kreises, in dem das Grundstück liegt. Liegt das Grundstück in mehreren Kreisen, so ist gemäß § 4 Abs. 3 zweiter Sat des Gesetzes vom 22. September 1933 (Reichsgesetztl. I S. 659) der Landrat (Dberbürgermeister) zuständig, in dessen Kreise der größte Teil des Grundstücks gelegen ist.

Wenn das Grundstück sich über den Bereich eines Regierungsbezirkes (des Verwaltungsbezirkes Berlin) hinaus erstreckt, so bestimmt der Minister für Wirtschaft und Arbeit die zuständige Behörde.

III. Die Verordnung tritt mit dem auf die Verkündung folgenden Tage in Kraft.

Berlin, den 4. November 1933.

Das Preußische Staatsministerium. Schmitt.

Göring.

(Rr. 14025.) Zweiter Rachtrag jur Gebührenordnung ber überwachungsausschüffe für die Genehmi= gung jur Rennzeichnung bon Giern und für die überwachung ber Rennzeichnungs= berechtigten vom 1. Juli 1932 (Gesetssamml. S. 233) in ber Fassung bes Erften Rachtrags vom 24. April 1933 (Gejetjamml. G. 153). Bom 26. Ottober 1933.

Auf Grund des § 13 Abf. 5 der Eierverordnung vom 17. März 1932 (Reichsgesetzbl. I S. 146) wird folgendes verordnet:

I. § 2 Abs. 1 der Gebührenordnung der überwachungsausschüsse für die Genehmigung zur Kennzeichnung von Eiern und für die Aberwachung der Kennzeichnungsberechtigten vom 1. Juli 1932 (Gesetsfamml. S. 233) in der Fassung des Ersten Nachtrags vom 24. April 1933 (Gesets-

famml. S. 153) erhält folgende Faffung:

(1) Die Gebühren follen grundfätlich spätestens bei der Aushändigung der Genehmigung, Entscheidung oder alsbald nach erfolgter Prüfung des Betriebs des Kennzeichnungsberechtigten entrichtet und erforderlichenfalls durch Poftnachnahme erhoben werden; fie können schon vor der Vornahme der Amtshandlung erfordert werden. Die laufenden Gebühren gemäß IB des Gebührentarifs find zum Schluffe eines Kalendervierteljahrs nach Maßgabe der von den Kennzeichnungsberechtigten (§§ 8 und 9 der Eierverordnung) im abgelaufenen Bierteljahr gekennzeichneten Gier, die Gebühren bei Beanftandungen im Sinne der Rr. III des Gebührentarifs bei der Mitteilung der Beanstandung zu entrichten.

II. Nr. I des Gebührentarifs zu der Gebührenordnung der Überwachungsausschüsse für die Genehmigung zur Kennzeichnung von Eiern und für die Aberwachung der Kennzeichnungs= berechtigten bom 1. Juli 1932 (Gesetsfamml. S. 233) in der Fassung bes Ersten Rachtrags vom 24. April 1933 (Gesetssamml. S. 153) erhält folgende Fassung:

I. Zulassung zur Rennzeichnung von Giern.

A. Einmalige Gebühr.

A. Cimitarige County	
1. Genehmigung: hodneland Oxfordung past	10 0 11
a) bet Ethzeietzeugeth (8 9 set. 1 bet Stetsbergsteining)	10 RM
b) bei Genossenschaften und anderen Zusammenschlüssen von Erzeugern sowie	
bei Eierhandelsfirmen und Berbrauchergenossenschaften im Sinne des § 9 Nr. 2 Abs. 1 der Eierberordnung und bei Eierhandelsfirmen im Sinne	
des § 9 Rr. 3 der Eierberordnung	40 ,,
c) bei Packftellen im Sinne des § 9 Nr. 2 Abs. 2 der Eierberordnung	20 ,,
2. Ablehnung der Genehmigung: ½ der Gebühren unter Nr. 1.	
B. Laufende Gebühr.	

Bei den Kennzeichnungsberechtigten (§§ 8 und 9 der Eierverordnung) für je 1000 gekennzeichnete Gier nach näherer Bestimmung der Oberpräsidenten, in der Proving Hessen-Rassau der Regierungspräsidenten, bis zu 0,25 R.M.

III. Dieser Nachtrag tritt mit dem Tage seiner Bekanntmachung in Kraft.

Berlin, den 26. Oktober 1933.

Der Preußische Minister für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

In Bertretung: muireilinia Willikens.

Bekanntmachung.

Nach Borschrift bes Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekanntgemacht:

- 1. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 30. September 1933
 über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Ruhrgas Aktiengesellschaft in Essen für den Bau einer Verbindungsgassernleitung zwischen den bestehenden Anschlußsleitungen zu den Vereinigten Stahlwerken in Hilden und zum Städtischen Gaswerk in Hilden nebst einer Abzweigung zur Firma Alexander Coppel in Hilden durch das Amtsblatt der Regierung in Düsseldorf Nr. 41 S. 327, ausgegeben am 14. Okt. 1933;
- 2. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. Oktober 1933

 über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Datteln für den chaussesmäßigen Ausbau einer bei km 3,2 der Kreisstraße Datteln-Sickingmühle abzweigenden
 Verbindungsstraße zwischen den Bauernschaften Klostern und Bochum
 durch das Amtsblatt der Kegierung in Münster Nr. 43 S. 159, ausgegeben am 28. Okt. 1933;
- 3. der Erlaß des Preußischen Staatsministeriums vom 10. Oktober 1933 über die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Datteln für den chaussesmäßigen Ausdau der Straße Der-Erkenschwick-Ahsen durch das Amtsblatt der Regierung in Münster Nr. 43 S. 159, ausgegeben am 28. Okt. 1933.

Berichtigung.

Auf S. 392 Zeile 7 von unten muß es statt "Reichsgesethl. S. 261" heißen "Gesetsfamml. S. 265".

Dr.Grunau, Holten.str.129/3

R 30

eee grants all of our appropriate and

Befanntmachung.

Tach Barldwift bed Geleges how 10. Etpeil 1872 (Geleglement, S. 357) find beformigemacht.

iber die Verleibung des Entsignungsrechts an die Rubryge Afriengesellschaft in Esse für den Bau einer Berbindungsgassernleitung zwischen den beschenden Anschuk leitungen zu den Vereinigten Stablwerken in Silben und zum Stabilweren

über die Berleihung des Enteignungsrechts an die Semeinde Dafteln für den charffeet und möhligen Ausbait einer det um 3.8 der Areisstraße Datteln-Sidingmähle abzweigenden Derbindungsfraße zwischen dem Bewernschaften stieften und Bochum anne geleich

S. der Erlah des Preuhischen Claarsministeriums vom 10. Otioder 1939
über die Verleidung des Enteignungsrechts an die Ermeinde Datieln für den chaussere mahigen Ausdan der Staafe Der-Erfentzbied-Albsen

matricum

And the desirence of the control of the c

der der Kennerstand des Etern und für die Abermachung der Eringeichnungs von führt eine ihren Germannen G. 2523 in der Folfung des Erien Rachtrags von Erichtigung, die 1820 achälf eine Kerkörtigung.

Auf S. 892 Zeile I von nuten muß est statt "Meichsgesethl. S. 261" beißen "Gesehsammt.

energia garagi as bei Cinarleinengern is v Ne. 1 der Fierverordnung)

b) der Beirffenschaften und underen Zusaumenknüffen den Erzengern sowie bei Erechandelssienen und Berbemuhergenossenkhoften im Smile des § 9 An L Mil 1 der Angesenkung und dei Beschandelssiemen im Sinne

der Einfleiben im Sinne des 6 9 Ar. 2 Mil 2 der Eierwischerung :

erweinung ber Baukmining: 1/2 der Gebühren unter Ar. 1.

A LOUISER'S WEDERNAME.

Out der Ausgeschung Westertrigten (H3 A mar 8 der Chespenfibensen, in der Absobn.

Out der Absolution were und produkt Verlandung der Chespenfibensen, in der Absobn.

Out Westernamen der Absolution der Absol

the Control of the Co

erre stand has street at the Confining Confinencial Confi

Herausgegeben vom Arenfischen Staatsminikerinn. – Druck: Preußische Druckerei und

Leriag: A. odd Deiger & Seriag, G. Schurf Gerlin M.S. Lumituge II. (Polificectionio Verlin 903B.) Den faufenden Bezog der Kreißichen Gefehlamnlung vernitteln nur die Rosianstalten (Bezogsreiß 1.—Kild viertelfährlicht; litzelne Kummern und Jahrgunge (auch äbere) lönnen unmittelbar vom Verlag und vurch den Ruchbandel dezogen werden. Verik für den achtfeltigen Vogen eder den Bogenteil 20 Kpf, del größeren Bestellungen 16—40 v.H. Hreisermäßigung.